



Über kommunalrelevante Eurothemen

→ Nr. 05/ 2018 Oktober 2018

Inhalt

- **EU Neuigkeiten aus dem Landkreis**
 - Mit ERASMUS nach Tschechien
 - Azubis zu Gast bei polnischen Kollegen
 - Azubiworkshop - EU Azubigipfel 2018
 - Landkreis beteiligt sich an Diskussion zur Zukunft der Kohäsionspolitik
 - Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist erstmals aufnehmende Einrichtung im Rahmen von ERASMUS⁺
 - Polnische Journalisten zu Gast in Anhalt-Bitterfeld
 - Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist Partner in einem Vernetzungsprojekt für Partnerregionen
 - Landrat Pawel Sadza mit Verdienstmedaille des Landkreises geehrt
- **Allgemeine Informationen aus Europa**
 - Gratis-Reiseticket mit „DiscoverEU“
 - Beihilferecht
- **LINKS**

EU Neuigkeiten aus dem Landkreis

Mit ERASMUS⁺ nach Tschechien – jetzt auch für Ausbildungspersonal

Mit ERASMUS⁺ ins europäische Praktikum! Was bislang nur den Auszubildenden der Landkreisverwaltung vorbehalten war, gilt jetzt auch für sog. Ausbildungspersonal. Erstmals nahmen zwei Mitarbeiter aus

dem Jugendamt an einem europäischen Auslandsaufenthalt nach Tschechien teil. Im [Erfahrungsbericht](#) schildern die Kollegen Ihre Eindrücke und machen Neugierig.

Azubis zu Gast bei den polnischen Kollegen

Der [Praktikumsaufenthalt](#) im Partnerpowiat Pszczyna für die Azubis des 1. Lehrjahres soll zu einer Regelmäßigkeit ausgebaut werden, so jedenfalls die Vorstellungen der Ausbildungsbeauftragten der Landkreisverwaltung. Im Rahmen des einwöchigen Aufenthaltes lernten die Azubis die polnische Verwaltung, aber auch die Gastfreundschaft der polnischen Kollegen kennen.

Gleichzeitig nutzte die Ausbildungsbeauftragte die Gelegenheit, um sich vor Ort erstmals einen persönlichen Eindruck von den Einsatzorten der Azubis zu machen.

Azubiworkshop - EU Azubigipfel 2018

Der nunmehr schon zur Tradition gewordene EU Azubigipfel, einer Veranstaltung für Azubis zum/ zur Verwaltungsfachangestellte/n zum Thema „Europa in Anhalt-Bitterfeld“ ist neue Wege gegangen. Erstmals hatten die Azubis die Organisation und Themenfindung selbst in der Hand.

In einem vorgeschalteten Workshop diskutierten die Azubis der Landkreisverwaltung darüber, welche Inhalte und welches Format der 2018er EU Azubigipfel haben sollte.



Über kommunalrelevante Eurothemen

Die Themenfindung war geprägt von einer Vielzahl an Vorschlägen. Letzten Endes einigten sich alle Beteiligten, die Europa- und Kommunalwahl 2019 in den Mittelpunkt zu stellen. Aktueller hatte die Themenfindung nicht sein können! Auch beim Format verlassen die Azubis eingefahrene Gleise.

Geplant ist eine Interviewreihe mit allen Bürgermeister*innen im Landkreis, mit dem Landrat sowie den EU Abgeordneten. Die Azubis wollen mit ihren Interviews für eine hohe Wahlbeteiligung und gegen Wahlmüdigkeit werben!

Das Handwerkszeug dafür bekommen die Azubis in gesonderten Workshops, an welchem auch Azubis der Landkreiskommunen sowie der KomBA-ABI teilnehmen. Ob Kameraführung, Grundlagen der Interviewführung oder Hinweise zur Nutzung öffentlicher Medien für die Öffentlichkeitsarbeit – die Azubis werden gut gerüstet, um als „Reporter“ unterwegs zu sein!

Positionspapier zur Zukunft der EU – aktive Beteiligung

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld arbeitet seit mehreren Jahren im Arbeitskreis der EU- und Förderreferenten im Rat der Gemeinden und Regionen/ Deutsche Sektion. In Vorbereitung der neuen EU Förderperiode nach 2020 hat sich hier eine Arbeitsgruppe gebildet, um die bislang vorliegenden Vorschläge der EU Kommission zur Zukunft der Kohäsionspolitik mit den Forderungen der Kommunen abzugleichen, Rückschlüsse zu ziehen und ggf. notwendige Änderungen/

Ergänzungen an die betreffenden zuständigen Stellen weiter zu leiten.

Eine komprimierte und auf den Landkreis bezogene Zusammenfassung wurde hausintern und an die kreisangehörigen Kommunen zu Stellungnahme versendet. Die Ergebnisse werden dann gebündelt und an EU, Bund und Land in geeigneter Form übergeben.

Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist erstmals aufnehmende Einrichtung im Rahmen von ERASMUS+

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld beteiligt sich seit mehreren Jahren erfolgreich am ERASMUS+ Programm der EU. Erstmals wird der Landkreis, gemeinsam mit der KomBA-ABI, auch als aufnehmende Einrichtung fungieren, da ein Förderantrag des Powiat Pszczyna/ Job Center erfolgreich war. Insgesamt 12 MitarbeiterInnen des Job Center Pszczyna werden somit im Januar zu einer Hospitations- und Workshopwoche im Landkreis erwartet, um sich thematisch auszutauschen.

Polnische Journalisten zu Gast in Anhalt-Bitterfeld

Bereits im Mai 2018 waren Journalisten aus dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld in der Partnerregion Pszczyna, um sich vor Ort ein Bild zu machen sowie die Geschichte und Traditionen kennen zu lernen. Nunmehr fand vom [3. Oktober bis 7. Oktober 2018 der Gegenbesuch](#) statt. Die Journalisten aus dem Landkreis, begleitet von Landrat Pawel Sadza und weiteren Verwaltungsmitarbeitern, wanderten auf



Über kommunalrelevante Eurothemen

den Spuren von Bach durch Köthen und erlebten das Kunstprojekt Reppichau. Aber auch ein Besuch im Industrie- und Filmmuseum Wolfen, eine Exkursion zur Geschichte des Muldestausee als Braunkohletagebau/ Haus am See Schlaitz standen auf dem eng gefassten Besuchsprogramm. Der Goitzscheseesee, sowie ein Spaziergang in Zerbst mit viel Wissenswertes über Katharina, rundeten das Besuchsprogramm ab.

Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist Partner in einem Vernetzungsprojekt für Partnerregionen

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld und die Planungsregion Zemgale in Lettland verbindet schon seit vielen Jahren eine enge Freundschaft und projektbezogene Zusammenarbeit.

Nunmehr ist der Landkreis Partner in einem Vernetzungsprojekt für Partnerkommunen mit der Stadt Daugavpils, einer Stadt in der Planungsregion. Gemeinsam mit schwedischen, polnischen, serbischen und litauischen Vertretern soll in Workshops darüber diskutiert werden, wie durch die Förderung von demokratischem Engagement und Bürgerbeteiligung die zukünftige Zusammenarbeit gestaltet werden kann. Das Projekt wird im Rahmen des EU Programms „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ durchgeführt. Der Landkreis beteiligt sich erstmals an diesem EU Programm.

Landrat Pawel Sadza mit Verdienstmedaille des Landkreises geehrt

Im Rahmen des Besuchs der Journalisten aus dem Partnerlandkreis Pszczyna wurde der polnische Landrat Pawel Sadza für seine Verdienste bei der Ausgestaltung der Partnerschaft zwischen beiden Landkreisen [mit der Verdienstmedaille des Landkreises Anhalt-Bitterfeld in Silber geehrt](#).

Ein entsprechender Beschluss des zuständigen Kreis- und Finanzausschusses wurde bereits im September 2018 mehrheitlich gefasst.

Landrat Pawel Sadza war sichtlich berührt von der hohen Ehrung und machte deutlich, dass er diese Ehrung stellvertretend für alle in der Partnerschaft Engagierten betrachtet. Nur durch das Zusammenwirken der vielen Akteure ist die Partnerschaft zwischen beiden Landkreisen so lebendig.

Er bedankte sich für mehr als zwei wunderbare, gemeinsame Jahre und wünscht sich, dass diese Partnerschaft noch viele Jahre Bestand hat und aktiv gelebt wird.

Pawel Sadza versprach, sich auch weiterhin für den Ausbau und die Verstärkung der partnerschaftlichen Zusammenarbeit einzusetzen. Für Herr Sadza sind kommunale Partnerschaften ein wichtiges Instrument zur gegenseitigen Verständigung durch Begegnungen und damit auch zur Bildung einer europäischen Identität.

Anm.: Im Partnerlandkreis Pszczyna fanden am 21.10.2018 Kommunalwahlen statt, ein neuer Kreistag wurde gewählt. Pawels Sadza konnte mit mehr als 3000 Stimmen das beste Wahlergebnis aller Kandidaten im Powiat erzielen.



Über kommunalrelevante Eurothemen

Die Wahl des Landrates erfolgt unmittelbar durch die Mitglieder des Kreistages.
Ein Ergebnis liegt zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Allgemeine Informationen aus Europa

Gratis-Reiseticket mit „DiscoverEU“ - Bewerbungsstart am 29. November 2018

Nach dem Erfolg von DiscoverEU im Sommer startet die Europäische Kommission am 29. November 2018 eine neue Bewerbungsphase für Gratis-Reisetickets. Das Jugendinformationsnetzwerk Eurodesk beantwortet die Fragen von jungen Menschen, Eltern und Fachkräften und gibt Tipps, welche Alternativen diejenigen haben, die sich nicht bewerben können oder kein Ticket gewinnen.

Vom 29. November bis 11. Dezember 2018 können sich 18-jährige Jugendliche in der EU für ein Gratisticket im Rahmen der EU-Initiative bewerben. Dies gibt ihnen die Möglichkeit, zwischen dem 15. April und dem 31. Oktober 2019 Europa zu bereisen. Mehr Infos erhalten alle Interessierten unter der Eurodesk-Hotline: 0228 9506 250 sowie per E-Mail: eurodeskde@eurodesk.eu

Beihilferecht

Die EU-Kommission veröffentlichte seit Mai 2018 den freigegebenen Volltext mehrerer potentiell kommunalrelevanter Entscheidungen zum Beihilferecht. Entschieden wurde u. a. über die Zulässigkeit bzw. Verlängerung bestehender Beihilfen zur Förderung elektrischer Busse im öffentlichen

Nahverkehr, des Breitbandausbaus in Bayern und Oberösterreich und der Stromgewinnung aus hocheffizienten Wärme-Kopplungsanlage in Deutschland. Bei Bedarf können die entsprechenden LINKS bei der Europabeauftragten des Landkreises Anhalt-Bitterfeld abgefordert werden.

Quelle: Brüssel Aktuell 32/ 2018

LINKS

Newsletter des Mitgliedes des Europäischen Parlamentes der SPD

Der SPD-Abgeordnete im Europäischen Parlament, Arne Lietz, veröffentlicht monatlich einen Newsletter, welcher über kontakt@arne-lietz.de bezogen oder [hier](#) abgerufen werden kann.

EUROPA REPORT des Mitgliedes des Europäischen Parlamentes der CDU

Sven Schulze, CDU-Europaabgeordneter für Sachsen-Anhalt, informiert in seinem EUROPA REPORT über seine europarelevanten Tätigkeiten sowie über interessante Entscheidungen aus Europa, welche die kommunale Ebene betreffen. Dieser Report ist [hier](#) abrufbar.

ESI Fonds NEWSLETTER

Der [ESI-Fonds-Newsletters](#) informiert über die Neuigkeiten aus dem EFRE, ESF und ELER.

Förder- und Infobrief des Rates der Gemeinden und Regionen Europas

Die [aktuellen Ausgaben](#) der Förder- und Infobriefe des [Rates der Gemeinden und](#)



Über kommunalrelevante Eurothemen

[Regionen Europas/ deutsche Sektion \(rgre\)](#)

informieren regelmäßig KommunalpolitikerInnen über europapolitische Themen.

Newsletter EU Service-Agentur

Die EU Service-Agentur Magdeburg informiert im aktuellen [Newsletter](#) rund um Europa und die Fördermöglichkeiten der EU Aktionsprogramme.

Newsletter der Nationalen Agentur beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NABIBB)

Der [Newsletter der NABIBB](#) informiert über wichtige Details zum EU Programm ERASMUS⁺.

EEN - Enterprise Europe Network Sachsen-Anhalt

Aktuelle NEWS des weltweit größten Netzwerkes für Internationalisierung für Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Hochschulen erhalten Sie [hier](#).